

**INTERESSENBASIERTE MEDIATION UND
LÖSUNGSFOKUSSIERT SYSTEMISCHE
MEDIATION – LSM® –
ZWEI ANSÄTZE IM DIALOG**



Im Mittelpunkt des Seminars stehen zwei Ansätze für die Gestaltung von Mediationsprozessen, in denen Konflikte als Potential für Veränderungsprozesse genutzt werden.

Was sind die Annahmen, die diesen beiden Ansätzen zugrunde liegen? Was sind Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Arbeit mit dem interessenbasierten Mediationsansatz und der Lösungsfokussiert Systemischen Zugangsweise? Wie können Elemente dieser beiden Ansätze kombiniert werden?

Was bedeuten diese unterschiedlichen Annahmen für die Gestaltung von Mediationsprozessen? Wie gestaltet man Mediationsarchitekturen lösungsfokussiert systemisch und wie interessenbasiert? Welche Haltungen, welche Interventionen sind in welchem Kontext nützlich?

Neben kurzen Theorieinputs wollen wir diesen Fragen anhand von mitgebrachten Anliegen der Teilnehmer zu ihren konkreten Konfliktfällen in Übungen und Reflexionen dazu nachgehen und so einen Dialog zwischen diesen beiden Ansätzen mit den Teilnehmern gestalten.

Referentinnen	Marlies Lenglachner, Wien Ulrike Gamm, Wien
Termin	12. – 13. November 2009 (jeweils 09.30 – 18.00 Uhr)
Teilnahmebetrag	€ 700,- zzgl. USt (inklusive Seminarunterlagen, zwei Kaffeepausen/Tag sowie Getränke im Seminarraum)
Veranstaltungsort	Ausgewählte Seminarräume im Umkreis von Wien
Anmeldung	Tel.: (0043 1) 440 51 21 E-Mail: office@konfliktkultur.com www.konfliktkultur.com